

Unterstützt durch:



ReBolting Schweiz



fischerwerke GmbH & Co. KG

Eine Fortbildung der:



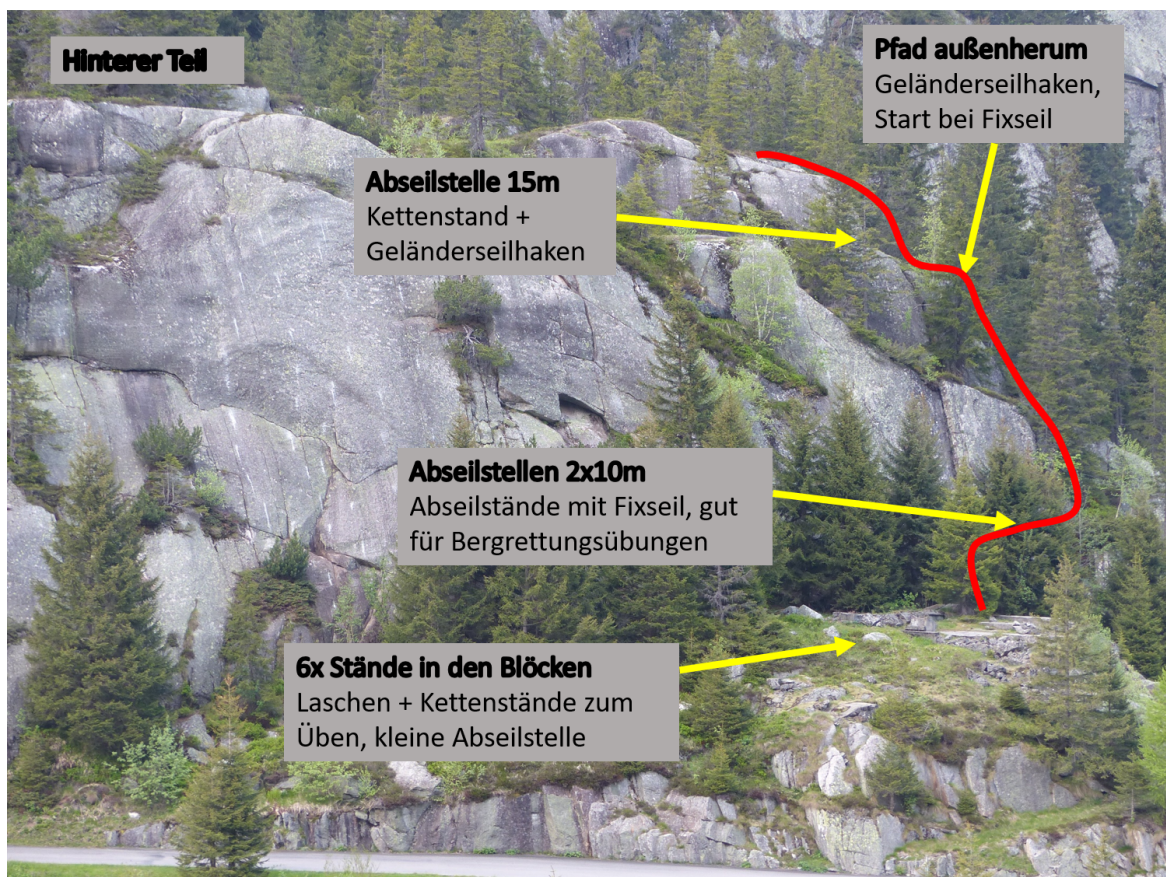
JDAV Baden-Württemberg

# Klettergarten Mattli

## Einleitung

Der Klettergarten Mattli bietet neben Routen in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden auch die Möglichkeit des Übens vom Standplatzbau und abseilen. Der linke Teil des Klettergartens grenzt unmittelbar an die Straße, von der aus meist auch gesichert werden muss. Diese Routen sollten mit besonderer Achtsamkeit und nur bei geringem Verkehr geklettert werden. In diesem Bereich wurden die Zwischenhaken nicht saniert.

Der hintere Teil vom Klettergarten ist abseits der Straße und wurde 2023 anfängerfreundlich saniert. Einige Umlenker sind über einen Pfad von oben erreichbar. Vor dem im Schatten gelegenen Wandfuß befindet sich eine große freie Fläche, welche sich als Gruppenplatz sowie zum Üben von Seiltechniken eignet. Die Nähe zum Campingplatz lädt ein, hier auch noch am Nachmittag zu klettern bzw. zu üben.



Unterstützt durch:

Eine Fortbildung der:



ReBolting Schweiz

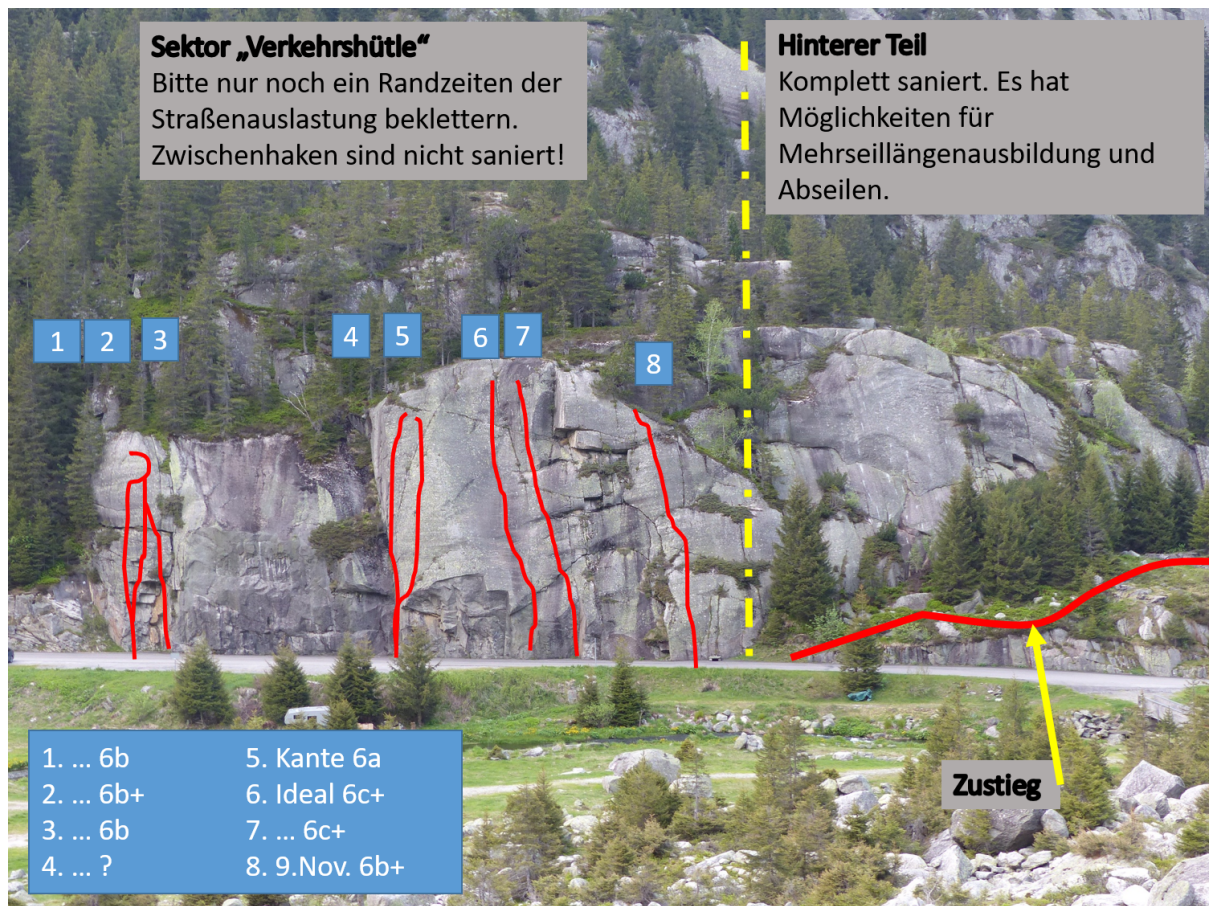
fischerwerke GmbH & Co. KG

JDAV Baden-Württemberg

## Zustieg

Von Göschenen Richtung Göscheneralp fahren und auf Höhe des Campingplatzes Mattli auf dem Parkplatz an der Straße parken.

Der Klettergarten ist in wenigen Minuten vom Campingplatz zu Fuß erreichbar. Er befindet sich auf der gegenüberliegenden Straßenseite und die ersten Haken sind bereits von der Straße zu erkennen. Der Zustieg zum hinteren Teil des Klettergartens erfolgt über einen kleinen Pfad.



Unterstützt durch:



ReBolting Schweiz



fischerwerke GmbH & Co. KG

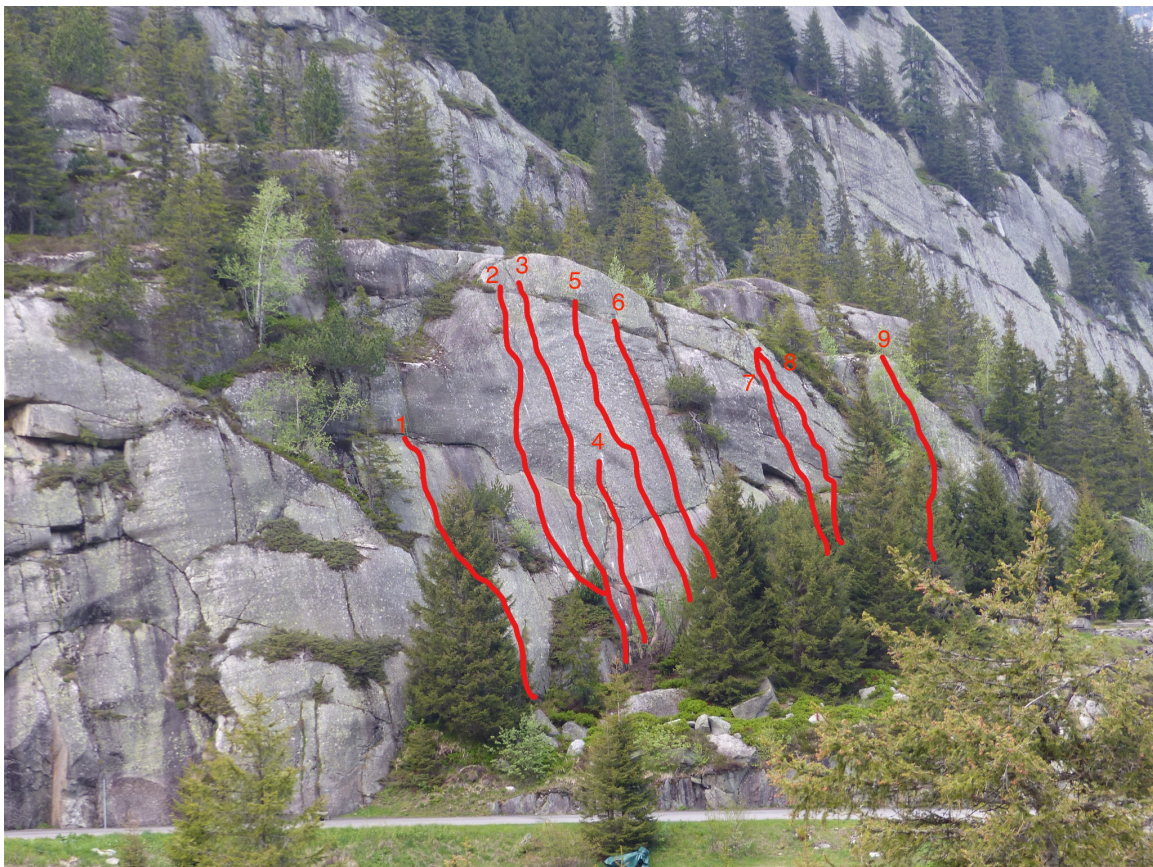
Eine Fortbildung der:



JDAV Baden-Württemberg

## Hinterer Teil

Bei einigen Routen ist der obere Wandteil deutlich schwieriger, weshalb Zwischenumlenker gesetzt wurden um den unteren Teil auch separat klettern zu können. Für alle Routen sind maximal 10 Exen und ein 60m-Einfachseil nötig. Mobile Sicherungsmittel sind nicht nötig.



1. Links-Rechts & Top, 6c, O.Wiese, 2023
2. Gartenarbeit, 6b, saniert von M. Steinke & F. Renner, 2023
- 2a. 5b (bis zum Zwischenumlenker), saniert von M. Steinke & F. Renner, 2023
3. Pladde, 6b, saniert von F. Renner, 2023
- 3a. 5b (bis zum Zwischenumlenker), saniert von F. Renner, 2023
4. Spatz, 4c, A. Nicolin, 2023
5. Otter Tango, 6a+, saniert von L. Stein, 2023
6. Schwanzlurch, 5c+, saniert von M. Foos, 2023
7. Via Olga, 5c+, saniert von S. Ott, 2023
8. Dune, 6b, J. Weißenborn, 2023
9. Wahl des Chaos, saniert von L. König, O. Wiese, 2023

Unterstützt durch:



ReBolting Schweiz



fischerwerke GmbH & Co. KG

Eine Fortbildung der:



JDAV Baden-Württemberg

## Danksagung

- Die Sanierung und weitere Erschließung fand im Rahmen einer Fortbildung für Jugendleitende des Landesverbandes Baden-Württemberg der Jugend des Deutschen Alpenvereins statt. Wir danken insbesondere der Firma fischerwerke GmbH & Co. KG für die Bereitstellung von Material, sowie dem Verein ReBolting für die Unterstützung der Fortbildung und insbesondere bei der Sanierung von Routen. Die Fortbildung wurde zusätzlich durch die JDAV Konstanz, JDAV Tübingen, DAV Karlsruhe, JDAV Freiburg, JDAV Berlin und JDAV Lörrach unterstützt.